

Unglaublich: Gutes Grundfutter bringt 27.500,- € mehr!

Das zeigt der Rinderreport in Schleswig-Holstein. Die Betriebe mit einer sehr hohen Grundfutterleistung profitieren von einer ungefähr 880 kg höheren Milchleistung, geringerem Kraffuttermehraufwand/kg Milch und 295 € höheren Milcherlös pro Kuh/Jahr. Unter dem Strich bleibt bei 100 Kühen ein Plus von 27.500 €!

2016 - Daten der Rinderspezialberatung

Grundfutterleistung/Kuh	2.000 - 3.000 kg	5.000 kg	Differenz
Kraffutter g/kg ECM	337 g	265 g	- 72 g
Milchleistung ECM/Kuh	8.560 kg	9.440 kg	+ 880 kg
Futterkosten Ct/kg ECM	22,5 Cent	20,6 Cent	
Milcherlös pro Kuh/Jahr [33,3 Cent/kg]	2.850 €	3.145 €	+ 295 €
- Futterkosten pro Kuh/Jahr	1.925 €	1.945 €	+ 20 €
= IOFC* pro Kuh/Jahr	925 €	1.200 €	+ 275 €
= IOFC* pro 100 Kühe/Jahr	92.500 €	120.000 €	+ 27.500 €

* IOFC = Invoyme over feed cost [Milcherlös minus Futterkosten]

Verbessern Sie Ihr Grünland jetzt durch Nachsaaten (bei guten Narben), Neuansaaten und den gezielten Einsatz von Klee.



„Steigern Sie die Qualität Ihres Grünlands. Es lohnt sich! Sichern Sie sich jetzt noch günstige Einkaufspreise. Die Preise werden in den nächsten Wochen steigen!“

Ihr Ansprechpartner bei Fragen:

Kai Hollander
04779-9230 13

Jan-Markus Wölber
04751-907 16

Empfehlung: Die richtige Mischung für Ihren Standort

Ziel	Geest	Land Wursten	Marsch	Moor
für Neu- & Nachsaat	Q-Gras S 5 - Energie Moor + Mineral [LS 5 mit Weißklee] Nr.1 in mehrjährigen Versuchen der LWK Niedersachsen			
	Q-Gras S2 - Energie Moor [LS 2 mit Weißklee] deutlich verbesserte Ertragsleistung - für alle Standorte			
	Plantinum Ei-weiß Mischung mit Weißklee	Plantinum Intensiv Mischung für hochwertiges Intensivgrünland		

Wichtiger Hinweis:

Der gezielte Einsatz von Klee steigert den Proteingehalt der Grassilage. Dadurch erhöhen Sie den Stickstoffentzug, haben die Möglichkeit mehr zu düngen und reduzieren die Kosten für Ausgleichsfutter. Achten Sie für die gute Etablierung des Klees auf eine bodennahe Gülleausbringung.



„Klee steigert den Proteingehalt der Grassilage deutlich!“

Ihr Ansprechpartner bei Fragen:

Kai Hollander
04779-9230 13

Jan-Markus Wölber
04751-907 16

Mit Flüssigdünger das Optimum rausholen

Die Düngeverordnung schreibt beim **Düngerstreuen 4 m Gewässerabstand** vor. Die Flüssigdüngung ermöglicht eine randgenaue Düngung mit 1 m Abstand. Zusätzlich nutzen Sie durch die sehr gute Verteilgenauigkeit das Ertragspotenzial Ihrer Flächen optimal aus.

Für die Flüssigdüngung empfehlen wir:

- › **Alzon 25 N + 6 S:** N-stabilisiert - spart Zeit und Geld durch nur eine Überfahrt und entzerrt Arbeitsspitzen
- › **PiasanS 25 N + 6 S:** Optimales N-/S-Verhältnis für hohe N-Effizienz

Übrigens: Streufehler kosten richtig Geld. Wenn Sie leichte Farbunterschiede erkennen, bedeutet dies bis zu 30 % Ertragsverlust!



„Eine Flüssigdüngung mit Stickstoff und Schwefel rechnet sich, auch im Grünland!“

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Kai Hollander
04779-9230 13

Frederik Bulle
04751-907 13

Kalk bringt mehr Ertrag: Frühbezug Konverterkalk

Hohe Erträge sind das Ergebnis vieler richtiger Entscheidungen. Damit Sie auch in Zukunft gut ernten, ist das Kalken wichtiger denn je, um die Vorgaben der Düngeverordnung einzuhalten!

Darum bringt Kalk mehr Ertrag:

- › **Jährliche Kalkverluste - Kalkzehrung:** Je nach Kultur, Bodenart und Niederschlag werden jedes Jahr 350 bis 600 kg CaO/ha verbraucht! Der Boden braucht also jedes Jahr ca. 1 to Kohlensäuren Kalk/Jahr oder er „versauert“.
- › **Ausnutzung der Nährstoffe:** Ein optimaler pH-Wert verbessert die Nährstoffausnutzung teils um über 25 %.
- › **Der Boden entscheidet:** Der optimale pH-Wert verbessert Wasserführung, Bodenerwärmung und Durchwurzelbarkeit und Sie wissen ja: „Die Wurzel macht den Ertrag!“

NUR bei Bestellung und Lieferung bis 28. Februar 2019:

Frühbezugsvorteil für Konverterkalk (ca. 25 to frachtfrei)

Rufen Sie uns gleich an!



„Sichern Sie sich jetzt günstige Konverterkalkpreise - die Menge ist begrenzt!“

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Michael Difour
04745-9447 27

Frederik Bulle
04751-907 13

Bestellannahme

Über folgende Kontaktdaten können Sie in Zukunft alle landwirtschaftlichen Waren bestellen:

Tel.: 04745-9447 0

Fax: 04745-9447 744

E-Mail: bestellung@raiffeisen-weser-elbe.de

Schützen Sie Ihre Kälber!

Vor allem im Winter ist es wichtig, Ihre Kälber optimal vor Atemwegserkrankungen zu schützen. Nur gesunde Kälber entwickeln sich zu wertvollen Milchkühen und sichern Ihren langfristigen Erfolg.

Die fünf häufigsten Ursachen für Atemwegserkrankungen sind:

- › Hohe Schadgaskonzentration
- › Variierende Luftfeuchtigkeit
- › Zugluft und starke Temperaturschwankungen
- › Staubbelastung und erhöhter Infektionsdruck
- › Fehlende/variierende Nährstoffversorgung



Quelle: Norlac GmbH



„Gesunde und vitale Kälber sichern langfristig den Betriebserfolg!“

Ihr Ansprechpartner bei Fragen:

Mit **NORMI ASS-Trigosal & NORMI Trigosal** beugen Sie Atemwegserkrankungen vor und unterstützen die Atemwegsfunktion Ihrer Kälber

Torsten Börger
04745-9447 25

Wasser ist das wichtigste und günstigste Futtermittel!

Pro kg Milch werden bis zu vier Liter (hygienisch enwandfreies) Tränkewasser benötigt.

„Fruchtbarkeitsstörungen, Mastitiden, Klauenerkrankungen und verringerte Milchleistungen sind mögliche Folgen schlechter Wasserqualität!“ Rüdiger Dasenbrock

Es gibt mehrere Problemstellungen:

- › ein zu hoher Eisengehalt beeinträchtigt die Wasseraufnahme
- › hohe Nitrit-Werte im Wasser vermindern den Sauerstofftransport im Blut
- › Sulfat kann den Bedarf an Selen und Vitamin E erhöhen
- › Biofilme in Wasserleitungen können Pathogene, wie E.coli uvm., hervorrufen
 - › deren Konzentration steigt in Abhängigkeit von der Standzeit und der Temperatur des Wassers

Eine **Wasseranalyse** gibt schnell Auskunft über die Wasserqualität. Den Erfolg Ihrer Desinfektionsmaßnahme können wir mit einem Schnelltest vor Ort überprüfen.

Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an.



Quelle: Vitavis

„Eine Wasseranalyse bringt Sicherheit und lässt Rückschlüsse auf die notwendigen Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen schließen.“

Ihr Ansprechpartner bei Fragen:

Torsten Börger
04745-9447 25

5% Frühbezugsrabatt auf Fliegenbekämpfungsprodukte

Wenn Sie bis zum 28. Februar 2019 Ihren Bedarf für die Fliegenbekämpfung bestellen, profitieren Sie bei Desintec von günstigen Preisen.

Folgende Top-Produkte von Desintec favorisieren wir:

- › **Desintec InsektEx pour-on:**
Zur äußeren Anwendung bei Rindern gegen Fliegen und Gnitzen
- › **Desintec AnoEx:**
Flüssiges Streich- und Spritzmittel gegen adulte Fliegen
- › **Desintec NeoEx:**
Granulat gegen adulte Fliegen
- › **Desintec CyroEx:**
Gegen Fliegen und Rattenschwanzlarven im Mist und in der Gülle



Quelle: Agravis; Produkt: InsektEx pour-on

„Erhalten Sie jetzt 5% Frühbezugsrabatt!“

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Pascal Scheper
04745-9447 23

Frederike Icken
04745-9447 24

Folienentsorgung startet

Auch in diesem Jahr haben Sie die Möglichkeit, Folien (besenrein!) und Siedlungsabfälle zu entsorgen.

Hier sehen Sie alle Termine in der Übersicht:

Datum	Standort	Stretch-folie	Silofolie	Siedlungsabfälle
25.02. - 01.03.	Freiburg	x	x	x
04.03. - 08.03.	Otterndorf	x	x	x
04.03. - 08.03.	Steinau		x	
04.03. - 08.03.	Lamstedt	x	x	
11.03. - 15.03.	Steinau	x		
11.03. - 15.03.	Wanna		x	

In den Gemeinden Wurster Nordseeküste und Geestland entsorgt der Maschinenring die Altfolien (Tel.: 04748-2034 / Fax: 04748-2036).



„Folienentsorgung auch in Ihrer Nähe!“

Ihr Ansprechpartner bei Fragen:

Michael Difour
04745-9447 27

Wir unterstützen die Aktion: Heimische Landwirtschaft

Die „Heimische Landwirtschaft“ ist ein Zusammenschluss von Landwirten, die stolz auf Ihren Beruf sind und der Gesellschaft zeigen wollen, wie die Landwirtschaft heute funktioniert. Mit einem geringen Beitrag pro Betrieb kann flächendeckend Öffentlichkeitsarbeit betrieben werden.

Wir unterstützen die „Heimische Landwirtschaft“ und das können Sie auch!

Mehr Informationen finden Sie unter: www.heimischelandwirtschaft.de



Wir unterstützen Landwirte zwischen Weser und Elbe – persönlich und kompetent! Sprechen Sie uns an:

- › Rüdiger Dasenbrock 0172 / 4233081
- › Jörg von der Fecht 0174 / 1572727
- › Bernhard Hadeler 0170 / 4416838
- › Gerold Mächler 0172 / 7283993

- › Klaus Müdeking 0172 / 4223307
- › Hinnerk Witte 0152 / 09221100
- › Veit Zastrow 0151 / 23514175
- › Henning Richters 0152 / 02532567